

Ausgabe 08

6. Heimspieltag

Saison 2012/13

# RSV inteam Handball



\*\*\* 08.12.2012 \*\*\*

Sporthalle

Berufsschulzentrum Radeberg

Radeberger SV vs. VfL Meissen

Frauen Verbandsliga - 16.00 Uhr

Radeberger SV vs. HSV 1923 Pulsnitz

Männer Verbandsliga - 18.00 Uhr

Radeberger SV vs. HSV 1923 Pulsnitz - OSL-wJB - 14.00 Uhr

09.12.12, 11.00 Uhr - Radeberger SV II vs. HSV 1923 Pulsnitz II - OSKLMä.

Heinrichsthaler

Autohaus  
**FRANKE**

wüstenrot

HOTELSPORTWELT  
RADEBERG  
\*\*\*\*



## Zum Jahresschluss



Schon wieder ist eine halbe Saison - und fast ein ganzes Jahr - vergangen, viel zu schnell kommen und gehen freudige und traurige Ereignisse, und so bietet das Jahresende auch für uns immer wieder eine Möglichkeit zum Innehalten und zur Rückschau im hektischen Übungs- und Punktspieltreiben. Viele Erfolge konnten wir in diesem Jahr erarbeiten, erinnert sei an den Aufstieg unserer Frauenmannschaft in die Verbandsliga und die Teilnahme von zwei E-Mädchen-Mannschaften an der Bestenermittlung des Handballverbandes Sachsen, gekrönt mit einem 2. Platz für unsere erste Vertretung. In der laufenden Saison muss man die positiven Aspekte im Moment etwas

mehr suchen, aber neben der mittlerweile gefestigten Platzierung unserer Frauen sind die Oberliga-Jugendmannschaften unserer Abteilung ein echter Zugewinn an Qualität - und werden sich langfristig sicher auszahlen, auch wenn die ersten Erfahrungen in dieser Spielklasse mit z.T. hohen Niederlagen erkaufte wurden. Bei der 1. Männermannschaft ist nach dem verpatzten Saisonstart vor allem aufgrund der immer noch wirkenden Verletzungsmisere wieder ein Aufwärtstrend zu erkennen, der hoffentlich heute bestätigt werden kann. Auch unsere, unter NSG Union Dresden startende A-Jugend, spielt eine gute Saison, die 2. Männermannschaft ist Tabellenführer in der Ostsachsenklasse und liebäugelt noch mit einem evtl. Aufstieg - es gibt also allen Grund zum Optimismus auch für die zweite Saisonhälfte, und wer immer noch nicht überzeugt ist, sehe sich doch einfach mal ein paar Kinder- oder Jugendspiele an...

Im Namen der Abteilung Handball bedanke ich mich bei allen Übungsleitern, den Spieltags- und allen anderen Helfern, dem Imbißpersonal, den Eltern, den Fans und und und .. mit den besten Wünschen für friedliche und erholsame Feiertage und wünsche einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Auf ein Wiedersehen im Jahre 2013!



**Nächster Heimspieltag:**  
**15. Dezember 2012 - BSZ Radeberg**  
12.30 Uhr Sachsenliga weibl. D1  
Radeberger SV vs. HC Leipzig II  
14.00 Uhr Westlausitzliga Männer  
Radeberger SV III vs. LHV Hoyerswerda III  
16.00 Uhr Moltenpokal HVS Frauen  
Radeberger SV vs. HSV 1956 Marienberg

### Impressum

Für den Inhalt ist die Handballabteilung des Radeberger Sportvereins zuständig. Hinweise, Vorschläge und Kritiken senden Sie bitte an [marketing@radebergersv-handball.de](mailto:marketing@radebergersv-handball.de)  
Autoren: S.Hartmann, T. Heinze, F. Herzog, F. Seifert, M. Schulz, U. Kröher  
Fotos: Falk Lösche  
Design: Petra Schwarz-Görtler  
Druck: [www.comxpress24.de](http://www.comxpress24.de)

## Tabellenstände männl. Jugend

Bezirksliga Sachs.-Mitte männl. A		Sp.	s	u	n	Pkt.	Tore	Diff.
1	Radebeuler HV	6	6	0	0	12 : 0	190 : 123	67
2	SG Motor Cunewalde	8	5	1	2	11 : 5	263 : 205	58
3	<b>NSG Union Dresden</b>	8	5	1	2	11 : 5	241 : 197	44
4	SG Strahwalde/Eibau	6	4	0	2	8 : 4	146 : 138	8
5	ESV Lok Pirna	6	3	1	2	7 : 5	178 : 163	15
6	SSV Heidenau	7	3	1	3	7 : 7	214 : 216	-2
7	USV TU Dresden	7	3	0	4	6 : 8	183 : 179	4
8	VfL Meißen	6	2	1	3	5 : 7	126 : 150	-24
9	SG Klotzsche	7	2	0	5	4 : 10	153 : 178	-25
10	TSV Dresden Bühlau	8	2	0	6	4 : 12	151 : 217	-66
11	TSV Blau-Weiß Gröditz	7	0	1	6	1 : 13	151 : 230	-79

Bezirksliga Sachs.-Mitte männl. B		Sp.	s	u	n	Pkt.	Tore	Diff.
1	NSG RIO	6	6	0	0	12 : 0	184 : 135	49
2	ESV Lok Pirna	8	6	0	2	12 : 4	179 : 133	46
3	SG Kurort Hartha	8	6	0	2	12 : 4	205 : 174	31
4	Radebeuler HV	6	4	0	2	8 : 4	140 : 108	32
5	SG HC Großenhain/Niederau	7	4	0	3	8 : 6	158 : 159	-1
6	SG Klotzsche	7	4	0	3	8 : 6	175 : 182	-7
7	<b>NSG Union Dresden</b>	8	3	0	5	6 : 10	211 : 198	13
8	USV TU Dresden	7	2	0	5	4 : 10	157 : 197	-40
9	SSV Lommatzsch	7	1	1	5	3 : 11	145 : 171	-26
10	ESV Dresden	7	1	1	5	3 : 11	143 : 174	-31
11	HSG Freital-Wilsdruff	7	0	2	5	2 : 12	128 : 194	-66

Ostsachsenliga männl. D1		Sp.	s	u	n	Pkt.	Tore	Diff.
1	SV Koweg Görlitz	7	7	0	0	14 : 0	260 : 83	177
2	LHV Hoyerswerda	8	7	0	1	14 : 2	184 : 138	46
3	SG Pulsnitz/Oberlichtenau	8	6	0	2	12 : 4	183 : 190	-7
4	<b>Radeberger SV</b>	8	3	0	5	6 : 10	161 : 179	-18
5	VfB 1999 Bischofswerda	6	2	0	4	4 : 8	144 : 131	13
6	LHV Hoyerswerda II	7	1	0	6	2 : 12	127 : 168	-41
7	HVH Kamenz	8	0	0	8	0 : 16	75 : 245	-170

Westausitzliga männl. D2		Sp.	s	u	n	Pkt.	Tore	Diff.
1	BSV Görlitz	6	6	0	0	12 : 0	143 : 94	49
2	SV Lok Schleife	5	4	0	1	8 : 2	90 : 56	34
3	TBSV Neugersdorf	5	2	0	3	4 : 6	102 : 79	23
4	OHC Bernstadt	5	2	0	3	4 : 6	100 : 83	17
5	TSV Niederoderwitz	5	2	0	3	4 : 6	78 : 98	-20
6	<b>Radeberger SV II</b>	6	2	0	4	4 : 8	89 : 121	-32
7	TSG Bretnig-Hauswalde	4	1	0	3	2 : 6	54 : 82	-28
8	OSV Zittau	4	1	0	3	2 : 6	43 : 86	-43



## Männer - Verbandsliga

### Radeberger SV - HSV 1923 Pulsnitz



Steve Hauffa

Am Vorabend des zweiten Advents steht bereits der letzte Spieltag für unsere erste Männermannschaft an. Dabei geht es gegen keinen geringeren als den Sachsenligaabsteiger vom HSV 1923 Pulsnitz - es ist also wieder Derbyzeit im Berufsschulzentrum von Radeberg, womit für Spannung gesorgt ist!

Die Pfefferkuchenstädter zeichnen sich als kampf- und abwehrstarke Truppe aus, welche in dieser Saison nicht ausrechenbar sind. Zum einen spiegelt dies die Torschützenübersicht der Liga wider, wo kein Spieler sich unter den Top-15 befindet.

Dies verdeutlicht, dass die Mannschaft von Trainer Frank Hein von allen Positio-

nen für Torgefahr sorgt und nicht leicht auszurechnen ist. Zum anderen verfügen die Pulsnitztaler über große Leistungsschwankungen.

In eigener Halle stets erfolgreich (u.a. gegen Spitzenreiter Radeburg 29:27), konnten sie auswärts bisher nur in Neugersdorf (25:25) punkten. Ansonsten setzte es Niederlagen in Radebeul, Weinböhla und beim HSV Dresden II.

Trotz der scheinbaren Auswärtsschwäche, gilt die Mannschaft um Routinier Jens Mager als Favorit am heutigen Abend. Grund dafür sind nicht zuletzt auch die starken Torhüter der Pulsnitzler, welche schon manchen Angreifer den Zahn zogen.



David-Bastian Stein

Sponsoren



INDUSTRIEBEDARF  
KÜMMELBERGER

*Claus*  
Fliesen & Naturstein



Nur wenn die Mannschaft von Trainer Mirko Schulz über 60 Spielminuten ihr wahres Leistungsvermögen abrufen kann, wird sie den Gästen Paroli bieten können.

Ein Erfolg für die Bierstädter könnte eine bis dato eher verkorkste Hinrunde doch noch versöhnlich abschließen.

Immerhin konnte sich die Mannschaft um Kapitän Mathias Gnädig trotz spielfreien Wochenende auf einen Nichtabstiegsplatz an der SG Oberlichtenau aufgrund des besseren Torverhältnisses vorbeischieben.

Dieser Tabellenplatz soll auch zum Ende der Hinrunde gehalten werden, was mit einem Sieg gegen Eppendorfer & Co. garantiert ist.

Also heißt es für die treuen Anhänger wieder Daumen drücken und das Team lautstark anfeuern.



Daniel Kutzner

Verbandsliga Männer		Sp.	s	u	n	Pkt.	Tore	Diff.
1	TSV 1862 Radeburg	10	9	0	1	18 : 2	316 : 233	83
2	HSV Weinböhla	10	9	0	1	18 : 2	318 : 254	64
3	HSV Dresden II	10	6	3	1	15 : 5	296 : 278	18
4	VfL Waldheim 54	10	6	0	4	12 : 8	314 : 315	-1
5	TBSV Neugersdorf	10	5	2	3	12 : 8	277 : 278	-1
6	HSV 1923 Pulsnitz	10	5	1	4	11 : 9	309 : 285	24
7	Radebeuler HV	10	3	2	5	8 : 12	284 : 279	5
8	ESV Dresden	10	4	0	6	8 : 12	272 : 278	-6
9	HC Elbflorenz II.	10	3	1	6	7 : 13	281 : 310	-29
10	<b>Radeberger SV</b>	10	1	2	7	4 : 16	277 : 310	-33
11	SG Oberlichtenau	10	2	0	8	4 : 16	309 : 375	-66
12	SG Kurort Hartha	10	1	1	8	3 : 17	258 : 316	-58

Sponsoren





### Radeberger SV - VfL Meißen



Louise Wende

Zum letzten Heimspieltag kommt es in der Sporthalle am Berufsschulzentrum in Radeberg zum Duell der beiden Aufsteiger. Vor der Saison war neben den Radeberger Frauen auch der VfL Meißen aufgestiegen.

Die Domstädterinnen haben sich eindrucksvoll in der Verbandsliga eingliedert. Mit derzeit 14:6 Punkten rangieren sie auf einem achtbaren 3. Tabellenplatz und haben dabei schon die eine oder andere Überraschung geschafft.

Meißen scheint bei den Siegen ein Team der knappen Ergebnisse zu sein, denn immerhin 4 der 6 Siege wurden mit einem Tor Vorsprung sicher gestellt. Auf der weiteren Suche in der Statistik sind noch die 2 Unentschieden gegen Weinböhla und Wurzen aufgefallen. Eben

jene Mannschaften, wo die RSV-Frauen Siege verbuchen konnten.

Seit dem Spiel gegen Weinböhla (26:24 Auswärtssieg) ist Radeberg in den folgenden 4 Spielen ungeschlagen. Das bringt natürlich ein gehöriges Maß an Selbstbewusstsein mit sich. Die RSV-Frauen hatten zu ihrem Start in die Verbandsliga gleich starke Gegner (Rödertal, Weißenborn) und in der Zeit, wo nicht alle Spielerinnen verfügbar waren, gab es dort Niederlagen.

Der erste Sieg in Radebeul wurde noch durch 2 Niederlagen in der Folge getrübt. Doch nach dem starken Auftritt in der Weinregion läuft es seit dem wesentlich besser. Die damit nun schon eingesammelten 8 Punkte haben den Abstand zu den Abstiegsplätzen schon leicht vergrößert.



Susann Bäckert



Mit einem weiteren Sieg im heutigen Spiel würden die RSV-Frauen schon an die obere Tabellenhälfte anknüpfen.

Die Gastgeberinnen werden alles dran setzen, um sich zumindest aus der Hinrunde erfolgreich zu verabschieden. Dazu gilt es noch weitere Selbstsicherheit zu sammeln, um für die Aufgabe am

kommenden Wochenende gerüstet zu sein. Denn dort kommt im Achtelfinale des HVS-Pokals als Gegner der HVS Marienberg. Die Gäste rangieren 2 Ligen höher (MHV-Oberliga) wie die RSV-Damen.

Wir hoffen heute und nächste Woche auf viel Unterstützung von den Rängen!



Verbandsliga Frauen		Sp.	s	u	n	Pkt.	Tore	Diff.
1	HC Rödertal II.	10	9	0	1	<b>18 : 2</b>	326 : 222	104
2	Rotation Weißenborn	10	8	0	2	<b>16 : 4</b>	283 : 238	45
3	VfL Meißner	10	6	2	2	<b>14 : 6</b>	221 : 201	20
4	SC Riesa	10	6	0	4	<b>12 : 8</b>	240 : 229	11
5	HSV Weinböhla	9	5	1	3	<b>11 : 7</b>	183 : 161	22
6	SG Lok Wurzen	9	4	2	3	<b>10 : 8</b>	220 : 213	7
7	MSV/Sportfr.01 DD	10	5	0	5	<b>10 : 10</b>	263 : 247	16
<b>8</b>	<b>Radeberger SV</b>	<b>10</b>	<b>5</b>	<b>0</b>	<b>5</b>	<b>10 : 10</b>	<b>263 : 271</b>	<b>-8</b>
9	SG Klotzsche	10	4	1	5	<b>9 : 11</b>	222 : 254	-32
10	Radebeuler HV	10	2	0	8	<b>4 : 16</b>	195 : 224	-29
11	HC Sachsen II.	10	1	0	9	<b>2 : 18</b>	190 : 213	-23
12	HSG Freital-Wilsdr.	10	1	0	9	<b>2 : 18</b>	160 : 293	-133

Sponsoren



Maik Griefig





## Ostsachsenliga - weibl. Jugend B

### Radeberger SV - HSV 1923 Pulsnitz



Alina Peters

Nach einer deftigen Niederlage am vergangenen Sonnabend gegen den Ligaersten und letztjährigen Vize-Sachsenmeister SC Hoyerswerda kommt heute die in der Tabelle hinter uns platzierte Mannschaft aus der Pfefferkuchenstadt zum fälligen Punktspiel nach Radeberg. Alles andere als ein Sieg sollte für unsere B-Mädchen gar nicht zur Debatte stehen, schon um sich selbst wieder neues Selbstbewusstsein zu holen und mit einer Jetzt-erst-recht-Einstellung ein wenig Wiedergutmachung für das letzte Spiel zu betreiben. Aufgrund unserer Personalsituation und mit nur 8 regulären B-Jugend-Spielerinnen und zusätzlich geschwächt durch den einen oder anderen personellen oder spielerischen

Aussetzer, stellt sich die (Tabellen-) Situation derzeit tatsächlich nicht gerade erfreulich dar. Mindestens 4, eigentlich sogar schon 6 Punkte wurden in der Hinrunde liegen gelassen, und so soll in den letzten beiden Spielen vor Weihnachten nach Möglichkeit doppelt gepunktet werden. Zumindest der Teamgeist stimmt in der Mannschaft, und mit der heutigen Verstärkung aus der C-Oberliga-Mannschaft sollten dann auch genügend Auswechsellmöglichkeiten vorhanden sein, um das Spiel mit hohem Tempo und aus einer engagierten Abwehr heraus bestreiten zu können. Eine gute Chancenverwertung und eine konzentrierte Leistung über die gesamte Spielzeit wie gegen die Mannschaft aus Rietschen vor 14 Tagen wäre wünschenswert, damit es nicht nur am Spielbeginn heißt : „Auf Sieg!“

Ostsachsenliga weibl. B		Sp.	s	u	n	Pkt.	Tore	Diff.
1	SC Hoyerswerda	7	7	0	0	14 : 0	223 : 71	152
2	HVH Kamenz	8	7	0	1	14 : 2	160 : 67	93
3	OSV Zittau	7	5	0	2	10 : 4	184 : 138	46
4	VB Bischofswerda	7	5	0	2	10 : 4	152 : 107	45
5	SSV Stahl Rietschen	7	3	1	3	7 : 7	86 : 90	-4
6	OSC Löbau	7	3	1	3	7 : 7	87 : 116	-29
7	<b>Radeberger SV</b>	7	2	0	5	4 : 10	126 : 145	-19
8	HV SW Sohland	7	1	1	5	3 : 11	52 : 115	-63
9	TBSV Neugersdorf	7	1	1	5	3 : 11	77 : 155	-78
10	HSV 1923 Pulsnitz	8	0	0	8	0 : 16	84 : 227	-143



## Radeberger SV - NSG EHV/NH Aue



Eine große Aufgabe haben sich dieses Jahr die Mannschaft und die Trainer der männlichen C-Jugend gestellt.

Seit geraumer Zeit vertreten sie erstmals wieder eine männliche Mannschaft des Radeberger SV in der Sachsenliga.

Wie hoch die Hürde ist, zeigten deutliche Niederlagen gegen die Spitzenclubs aus den sächsischen Leistungszentren Leipzig-Aue-Görlitz. Aber es gibt auch kleine Erfolge mit dem Sieg gegen Limbach 2. Und man schafft es geraume Zeit auch die Größeren zu Ärgern.

Natürlich soll die Zeit des Ärgerns ausgebaut werden. Nicht umsonst hat man auch zwei Talente auf den Sprung in die Sachsenauswahl am Start. Die Lücken im Leistungsvermögen in der Mannschaft sind zwar groß, doch gerade diese Lücken gilt es abzubauen, um ein schlagkräftiges Team aufs Parkett zu stellen. Man darf gespannt sein, wo der Weg dieser Mannschaft hinführt. Wir hoffen nach oben und die Chancen stehen gut dafür.

Sachsenliga männl. C		Sp.	s	u	n	Pkt.	Tore	Diff.
1	HBA Leipzig/Delitzsch	10	10	0	0	20 : 0	308 : 186	122
2	NSG EHV/Nickelhütte Aue	10	8	0	2	16 : 4	312 : 207	105
3	NSG Rottluff/Limbach I	10	8	0	2	16 : 4	284 : 221	63
4	SV Koweg Görlitz	10	7	0	3	14 : 6	304 : 249	55
5	NSG Westsachsen	10	7	0	3	14 : 6	294 : 239	55
6	SC DHfK Leipzig	9	5	0	4	10 : 8	250 : 150	100
7	NSG RIO-Oschatz	10	4	0	6	8 : 12	208 : 243	-35
8	HSV Dresden	9	3	0	6	6 : 12	219 : 222	-3
9	LHV Hoyerswerda	9	3	0	6	6 : 12	187 : 244	-57
10	Radebeuler HV	9	1	0	8	2 : 16	205 : 339	-134
11	NSG Rottluff/Limbach II	10	1	0	9	2 : 18	171 : 276	-105
12	<b>Radeberger SV</b>	10	1	0	9	2 : 18	170 : 336	-166



## Ostsachsenklasse - 2. Männer

### Radeberger SV II - HSV 1923 Pulsnitz II



Nach dem tollen Auftritt im Pokal (knappe Niederlage nach Verlängerung gegen Schleife), verpasste die 2. Garde des RSV am vergangenen Wochenende beim Spitzenspiel in Sohland die vorzeitige Herbstmeisterschaft. Aufgrund einer inakzeptablen 1. Hälfte (allein nur 2 Tore in den ersten 20 Minuten), reichte eine starke

zweite Halbzeit nicht aus, um die Partie gegen die Oberländer noch zu drehen. Zur gewohnten Sonntagmorgenzeit (11 Uhr) empfängt die Zweite nun den aktuellen Tabellensechsten HSV 1923 Pulsnitz II. Damit steht nach dem heutigen Lokalderby (RSV I. - Pulsnitz I.), eine weitere spannende regionale Partie auf dem Programm. In der vergangenen Saison unterlag man in Pulsnitz in einer sehr torreichen Partie mit 43:38, zu Hause hingegen konnte man über eine starke Abwehr deutlich mit 32:22 gewinnen. An diese Leistung möchte unsere Zweite nun anknüpfen und besonders im Angriff wieder besser agieren. Denn in den letzten beiden Punktspielen war davon nicht viel zu sehen. Magere 22 Tore pro Spiel konnten erzielt werden, da das Team zu behäbig agierte und nicht aggressiv genug in die Zweikämpfe ging.

Freuen wir uns also auf ein spannendes Derby am Sonntagmorgen, zu dem wir hoffentlich wieder zahlreiche Fans begrüßen dürfen.

Ostsachsenklasse 2. Männer		Sp.	s	u	n	Pkt.	Tore	Diff.
1	<b>Radeberger SV II</b>	9	7	2	0	16 : 2	267 : 222	45
2	HV SW Sohland	9	7	0	2	14 : 4	240 : 210	30
3	SG Motor Cunewalde II	8	5	3	0	13 : 3	219 : 176	43
4	SSV Stahl Rietschen II	9	6	0	3	12 : 6	264 : 228	36
5	BSV Görlitz	9	6	0	3	12 : 6	252 : 234	18
6	HSV Pulsnitz II	9	4	2	3	10 : 8	244 : 221	23
7	VfB Bischofswerda	9	3	1	5	7 : 11	229 : 251	-22
8	TBSV Neugersdorf III	9	3	1	5	7 : 11	237 : 271	-34
9	SV Obergurig	8	2	1	5	5 : 11	205 : 237	-32
10	OSV Zittau	9	1	3	5	5 : 13	225 : 246	-21
11	SG Strahwalde	9	1	1	7	3 : 15	229 : 246	-17
12	SV Lok Schleife II	9	1	0	8	2 : 16	201 : 270	-69



Ho Ho Ho!

Hier schreibt heute der Weihnachtsmann! Der Bankdrücker ist gerade mal Hände waschen.

Also, um es kurz zu machen: Ich habe euch alle, euch Fans, euch Spieler sowie Spielerinnen, euch Trainer und Trainerinnen und euch Maskottchen und Mannschaftsleiter und Leiterinnen sowie Funktionäre und Funktionärinnen und viele und vielinnen mehr das ganze Jahr beobachtet und keinen Grund gefunden, euch schwarze Kohle in die Socken oder so zu stopfen.

Leider habe ich aber aufgrund der Wirtschaftskrise auch keine Möglichkeit, euch andere Kohle in die Socken zu stopfen, das können aber vielleicht eure Verwandten und Freunde und Freundinnen... Also jedenfalls bin ich wahnsinnig zufrieden mit eurer Leistung in diesem Jahr, so dass ich meine Rute stecken lasse. Obwohl.

Moment: Schiedsrichter; Schiedsrichterinnen vorgetreten! Umgedreht! Hose runter! Klatsch! Patsch!

So. Das soll als Ansporn für das neue Jahr gelten, gefälligst alle kleinen Regelfehler zu ahnden, so wie es sich die Spieler der jeweils anderen Mannschaft wünschen. Es gibt nämlich auch das taktische „provizieren von Schrittfehlern“ und wenn da niemand mitzählt außer der Spieler, dann sind alle traurig und das Spiel kippt und die Fans haben sich dann vollends zu tun, das zu ändern.

Nun, als Weihnachtsmann darf ich mir mal solche spitzen Scherze erlauben.

Oder hat jemand keinen Respekt vor mir? Der oder Die kann jetzt auch gerne mal vor treten, dann machen wir das selbe wie mit den Schiedsrichtern!

Oh, euer Bankdrücker kommt wieder, na was für ein Glück für euch.

Na dann frohes Fest, viel Spaß beim Spiel. Füllt die Säcke!

Euer Weihnachtsmann.





## Unterstützung der Radeberger Handballjugend

Wir verkaufen unsere Spielfläche für ein Jahr. Mit dem Spielfeldverkauf können Sie einen kleinen Beitrag zur Unterstützung unserer Jugendabteilung bringen und erwerben so symbolisch ein Stück des Spielfeldes.

Ihr Name wird an der gewünschten Stelle des imaginären Spielfeldes eingetragen. Dieser Eintrag erscheint dann in allen Programmheften. Wir würden uns über eine große Resonanz freuen!

Bei Interesse wenden Sie sich an Abteilungsmitglieder oder Trainer unseres Vereins!

Teamzone	JC Leppersdorf - Fanclub Nettl				Teamzone
10 €	Die Edel-fans	20 €	Dienstleistungsservice Inh. Regine König	20 €	CSJ
10 €	10 €	20 €	AUGENOPTIK ENGLERT Inh.: Jan Helas		Kaul-füße
10 €	Nettl's Family	20 €		20 €	10 €
10 €	Tillmann's	20 €		Oma & Opa Nr. 11	10 €
10 €	10 €	20 €	<b>TOTAL WALTHER</b>	Humus-wirtschaft Kaditz	10 €
10 €	Lara, Ines und Falk	20 €	25 €	Tillmann's	Petra, Sophie und Paul
	Die 1. Männer 2011/12 bedankt sich bei allen Fans!				

Wir werden Sie über die Verwendung Ihrer Beiträge informieren. Falls Sie eine Spendenquittung benötigen, hinterlassen Sie bitte Ihre Anschrift. Vielen Dank!

Sponsoren

Heidenauer  
Metallverarbeitungs  
GmbH

**SCHOLZ**  
Recycling GmbH

**SP:Elektronik Richter**

**ERBES KÄLTE** GmbH 